

# Ausserordentliches Engagement von Team und Leitung

Einzugsbereit  
ab Dezember  
2022

Bei unserem jetzigen Pflege-Wohn-Heim Smaily in Schlieren entsteht, gleich nebenan, unser Neubau, der mit seinem individuellen Konzept überzeugen wird. Auf zwei Etagen verteilt, kann man sich in 1- und 2-Bett-Zimmer bis auf 3-Bett-«Pflege-Oasen» aufhalten, welche sich je nach Belieben unterteilen lassen und somit die Bedürfnisse unserer Bewohner/-innen in den Vordergrund stellen. Wir achten stets auf Nachhaltigkeit.

## Der Einsatz wird geschätzt

Dass sich dieses Engagement des Pflege-Wohn-Heims Smaily lohnt, zeigt sich anhand der Rückmeldungen von Angehörigen, deren Familienmitglieder im Smaily leben. So zum Beispiel Jeannette und Urs Hauert. Sie sagen an die Heimleitung und Mitarbeitenden des Smaily gerichtet: «Gerne möchten wir euch mal Danke sagen für die grossartige Arbeit, die ihr alle leistet. Wir sind sehr froh, dass meine Schwiegermutter bzw. das Mami von Urs die Möglichkeit hat, einen so tollen Lebensabend bei euch zu verbringen. Ihr kümmert euch liebevoll um sie und wir haben die Gewissheit, dass sie trotz ihrer Demenz ein würdevolles Leben hat und ihr sie mit Respekt behandelt. Das Wohnheim unterscheidet sich deutlich von den üblichen Altersheimen. Schön, dass es euch gibt und wir einen Teil dieser «Familie» sein dürfen.»

Viviane Egli bläst ins selbe Horn: «Privatsphäre und Empathie – im Pflege-Wohn-Heim Smaily werden betagte Menschen nicht einfach nur professionell versorgt. Ein ausserordentliches Engagement von Team und Leitung ist auch für Aussenstehende spürbar. Jede Bewohnerin, jeder Bewohner ist etwas Besonderes, das Individuelle, Persönliche wird



als Kostbarkeit täglich gepflegt, für und mit jedem Menschen in dieser einzigartigen Institution.»

Und Alfred Studer sagt: «Jeder Mensch möchte zu Hause sterben, doch jeder Mensch möchte bis es soweit ist, auch versorgt und betreut sein – das geht aber nur mit Leuten, die Tag und Nacht mit viel Engagement dafür sorgen. Als Sohn einer Bewohnerin bin ich froh, dass ich mein Mami gut aufgehoben weiss und dass sie den Rest ihres Lebens in einer familiären Umgebung verbringen darf. Auch während Corona hatte ich nie Bedenken oder Angst um meine Mutter – ich wusste, dass sie sehr gut betreut wird und alle sich der besonderen Situation bewusst waren.»

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.demenz-pflegewohnheim.ch](http://www.demenz-pflegewohnheim.ch). Bei Fragen oder Interesse können Sie sich bei unserer Heimleitung Slavica Krstic melden unter 044 731 21 11 oder via Mail an [info@smaily.ch](mailto:info@smaily.ch).